

Besamungsprogramm Pinzgauer Rasse 2021

Teststier

Tarif 30,00 € (Aufpreis für Nichtmitglieder 10,00 €)

LEO LOTUS X MATULA	IT021002329771	Punkte: 83 – Ra.82/Be.83/Fo.82 PI MQI +362 +439kg +0,22 +29 +0,15 +22	Züchter: Unterhofer Jakob, Grossgasteiger, Mühlwald Besitzer: Bauer Gruber Veronika, Branter, Prags
	V. Lotus (Logos x Alfa) – MQI +714 +417 +0,27 +31 +0,13 +20 M. Irena (Matula x Lotto) – P. 88 Ra.85/Be.86/Fo.89/Eu.90 MQI +776 +461 +0,17 +26 +0,17 +24 HL.2 9.243 3,91 3,61 3,54 3,27 (305) – MBK. 3. 2,56		
FÖRSTER FALL X GRAT	IT021002345479	Punkte: 82 – Ra.83/Be. 83/Fo. 82	Züchter: Ploner Matthias, Tantscher, Lajen Besitzer: Niederkofler Franz, Bachmair, St. Johann/Ahrntal
	V. Fall (Famos x Rodeo) – GZW 105 +170 kg -0,12 -0,10 M. Kelly (Grat x Major) – P. 86 Ra.86/Be. 84/Fo.84/Eu.87 HL. 2. 7127 3,83 273 3,17 226 (305) – MBK 3. 2,56		

Spezialprogramm Pinzgauer (Schwarz)

Tarif 40,00 € (Aufpreis für Nichtmitglieder 10,00 €)

NAME	HB-NUMMER
RAUSCH* Raureif x Ritzl	AT000825599238

* Diese Stiere sind neu im Pinzgauer Besamungsprogramm

Preisspiegel Braunviehzuchtverband

vom 17. Dezember 2020 in Bozen

KATEGORIE	VERKAUFTE STÜCK	Ø-PREIS IN EURO INKL. MWST.	HÖCHSTPREIS IN EURO
BRAUNVIEH			
Jungkühe	34	2.148,06 €	4.400,00 €
Kühe in Laktation	9	2.065,33 €	3.000,00 €
Kalbinnen	46	1.858,78 €	2.970,00 €
Kalbin trächtig von 3-7 Mo.	1	1.804,00 €	1.804,00 €
Jungrinder von 3-27 Mo.	28	924,43 €	1.276,00 €
Zuchtkälber	27	620,15 €	1.430,00 €
Nutzkühe	5	1.109,75 €	1.750,00 €
Kreuzungskühe	2	1.727,00 €	2.442,00 €
Betriebsauflösung	7	985,14 €	1.550,00 €
JERSEY			
Kalbin	1	2.250,01 €	2.250,01 €
Jungrinder von 3-27 Mo.	2	561,00 €	572,00 €
Zuchtkalb	1	352,00 €	352,00 €
ORIGINAL BRAUNVIEH			
Jungkuh	1	1.600,01 €	1.600,01 €

Gesamtauftrieb: 179

Gesamtverkauf: 164

Ruhiger als zuletzt verlief bei den laktierenden Kühen die Dezemberversteigerung. Die Qualität war bei den Kühen gut, bei den Kalbinnen mittelmäßig. Die Preise waren unterschiedlich mit deutlichen Spitzen, aber auch teils günstigeren Preisen. Am Ende kam ein Schnitt von 2148 Euro bei den Jungkühen, 2065 Euro bei den Mehrmelkkühen und 1858 Euro bei den Kalbinnen heraus. Sehr gute Nachfrage mit hohen Preisen konnten die Jungrinder und Zuchtkälber verzeichnen, bei den Zuchtkälbern lag der Schnitt mit 620 Euro deutlich höher als zuletzt.

Den Tageshöchstpreis von 4400 Euro erzielte eine typstarke Temtation Jungkuh mit 32 kg Tagesgemelk der Notburga Stocker Dietl, Pritzihof in Plawenn/Mals, die ein Stammkunde aus Bergamo ersteigerte. Einen ebenfalls sehr hohen Preis von 3652 Euro erreichte eine weitere Jungkuh von Notburga Stocker Dietl: eine von Peter Ladurner, Schnatzhof in Naturns gezüchtete Philtochter mit gutem Euter und 32 kg Tagesleistung. Sie ging zum gleichen Käufer nach Bergamo. Bei den Mehrmelkkühen wechselte eine äußerst typstarke Solaris-Drittmelkkuh mit 41 kg Tagesleistung von Stephan Breitenberger, Treinhof in St. Nikolaus/Ulten für 3000 Euro in den Untervinschgau. Bei den trächtigen Kalbinnen ging eine formatstarke Bean-Tochter, die von Benjamin Fliri in Taufers in Münster gezüchtet und von Gilbert Steck, Spitalerhof in Planeil/Mals verkauft wurde, zu einem Käufer in den Vinschgau zurück. Außergewöhnlich war der Preis von 1430 Euro für das jüngste Tier der Versteigerung, ein erst viereinhalb Wochen altes Barca-Kalb mit bester mütterlicher Abstammung von Klaus Mair, Jennerhof in Niederried/Freienfeld, das für 1430 Euro in die Gegend des Gardasees ging. Bei der Jerseyrasse erzielte eine erst 22 Monate alte trächtige Dimension Kalbin des Nikolaus Spechtenhauser aus Burgeis einen Preis von 2250 Euro und ging zu einer Züchterin in den Untervinschgau.

Am Donnerstag, 28. Jänner findet die nächste Braunviehzuchtversteigerung in Bozen statt. Die Preisdifferenzen zur Vermarktung vom November sind folgende: Jungkühe: - 460,28 € ; Jungrinder von 3-27 Mo.: +53,14 €; Kalbinnen: - 94,60 €; Kühe in Laktation: - 86,27 €; Nutzkühe: - 349,58 €; Zuchtkälber: + 123,11 €; Kalbinnen trächtig von 3-7 Mo.: + 247,33 €